

Geologische Spezialkarte
 der im Reichsrate vertretenen Königreiche und Länder der
ÖSTERREICHISCH-UNGARISCHEN MONARCHIE
 neu aufgenommen und herausgegeben durch die
 k. k. Geologische Reichsanstalt.

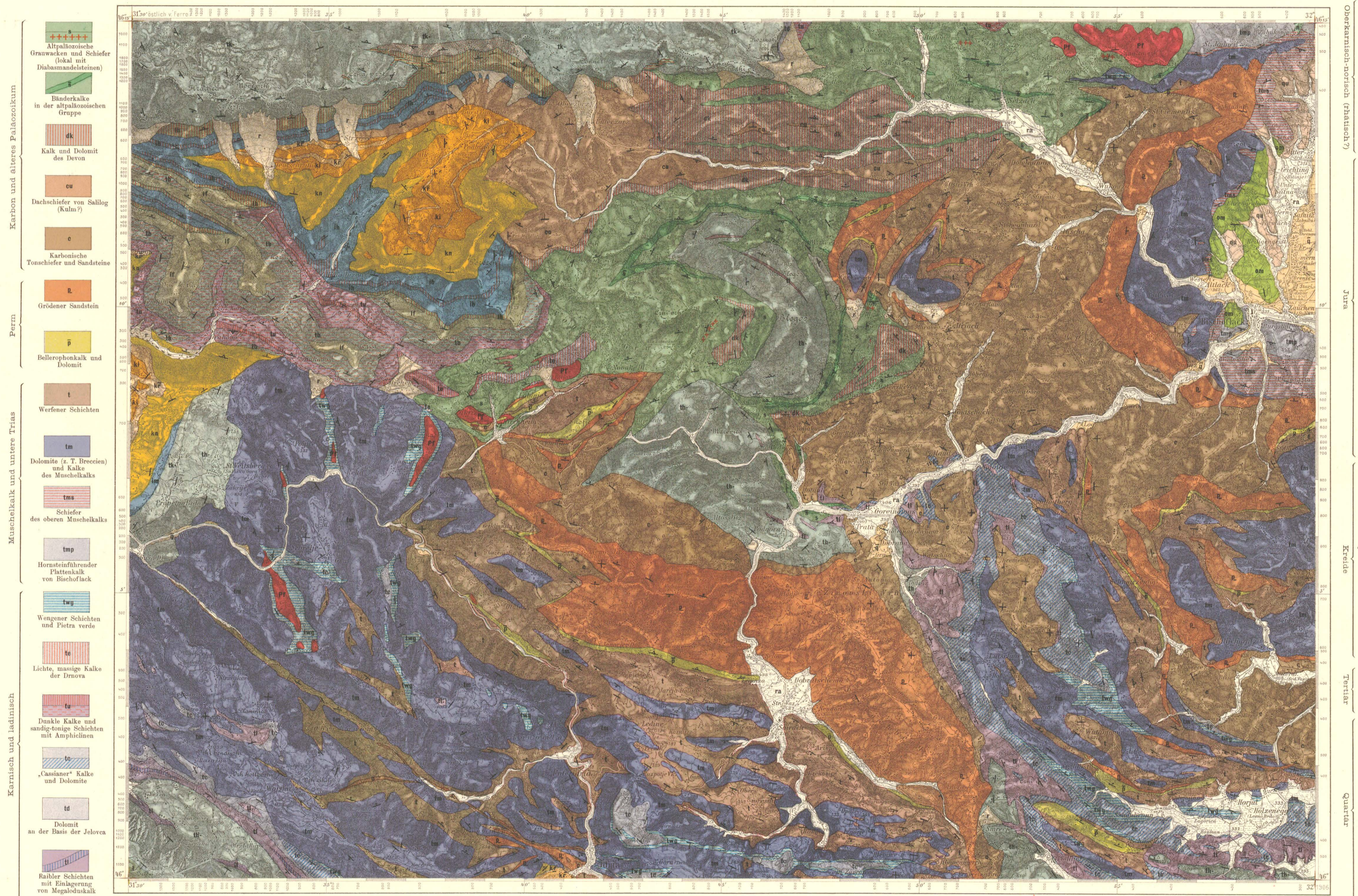
Der topographischen Spezialkarte
ZONE 21 KOL. X.

Mit Benützung der älteren Aufnahmen von **M. V. Ljbold** (1856, 1874)
 und **D. Stur** (1856).

BISCHOFLACK und IDRIA

Für die Spezialkarte im Maße 1:75 000 neu aufgenommen
 in den Jahren 1899—1903 von **Dr. Franz Kossmat**.

Direktion: **E. Tietze**.
 Des geologischen Kartenwerkes
SW-Gruppe Nr. 91.

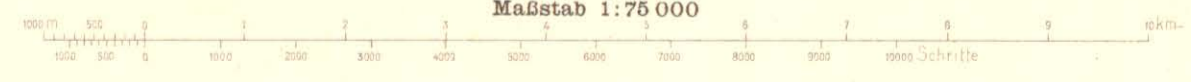


- Karbon und älteres Paläozoikum**
 - Altpaläozoische Grauwacken und Schiefer (lokal mit Diabasmandelsteinen)
 - Bänderkalke in der altpaläozoischen Gruppe
 - Kalk und Dolomit des Devon
 - Dachschiefer von Saliog (Kulm?)
 - Karbonische Tonschiefer und Sandsteine
- Perm**
 - Grödener Sandstein
 - Bellerophonkalk und Dolomit
- Muschelkalk und untere Trias**
 - Werfener Schichten
 - Dolomite (z. T. Breccien) und Kalke des Muschelkalks
 - Schiefer des oberen Muschelkalks
 - Hornsteinführender Plattenkalk von Bischoflack
 - Wengener Schichten und Pietra verde
- Karnisch und jadrinisch**
 - Lichte, massige Kalke der Drnava
 - Dunkle Kalke und sandig-tonige Schichten mit Amphibolen
 - „Cassianer“ Kalke und Dolomite
 - Dolomit an der Basis der Jelovca
 - Ratibler Schichten mit Einlagerung von Megalodontulak

- Oberkarbonisch-nachtriasch (rhätisch?)**
 - Hauptdolomit
 - Hornsteindolomit des Bactales
 - Dachsteinkalk (punktiert: Oolith und Breccienkalke mit Halobien)
 - Dichter Liegendkalk der Jurasschichten des Ternovanerwaldes
 - Liassische Crnprst-Schiefer
- Jura**
 - Unregelmäßiger Wechsel von Hornsteinkalken mit Mergeln und Schiefen (Fleckenmergelgruppe)
 - Liassische Hornstein- und Crinoidenkalke (Hierlatzgruppe)
 - Höhere, vorwiegend schiefrige Jurasschichten mit Radiolariten und Hornsteinkalken
 - Korallenführende Breccienkalke des Malin
- Kreide**
 - Woltschacher Hornstein-Plattenkalk
 - Requienkalk der unteren Kreide bei Idria
 - Indistenkalk der oberen Kreide
 - Schieferentwicklung der oberen Kreide
- Tertiär**
 - Oligozänkonglomerat von Bischoflack
 - Nagelfluh (altdiluvial?)
- Quartär**
 - Diluviallehm
 - Niederterrasse
 - Gelängeschutt und Bergetrümmer

In topographischer Hinsicht bis zum Jahre 1906 evidentgestellt.

Pf Triadische Felsitporphyre und Tuffe
ra Alluvien der Talböden



X + Senkrechte Schichtstellung und horizontale Lagerung
Λ Λ Λ Steiler, mittlerer und flacher Schichtenfall

Verlag der k. k. Geologischen Reichsanstalt,
 Wien, III., Raasdorffgasse 23.
 Ausgegeben 1909

K. u. k. Militärgeographisches Institut.
 Vervielfältigung vorbehalten.

In Kommission bei R. Lechner (W. Müller), k. n. k. Hofbuchhandlung,
 Wien, I., Graben 31.